

Internationaler Ausschuss

Die nächste Sitzung des Internationalen Ausschuss findet am Montag, 24. November 2003, 17 Uhr, im großen Sitzungssaal statt.

Tagesordnung

1. Ausländische Vereine stellen sich vor Mazedonische Kirche "Hl. Dimitrija"
2. Bericht über die Arbeit des Hauses der Jugend insbesondere unter dem Aspekt des Angebotes für ausländische Kinder und Jugendliche
3. Bildung einer Arbeitsgruppe im Zusammenhang mit der Umwandlung des Internationalen Ausschusses in einen erweiterten Verwaltungs- und Finanzausschuss unter Beteiligung beratender Mitglieder
4. EU-Erweiterung Stand und rechtliche Auswirkungen

5. Aktuelle Fragen aus dem Ausländerrecht
 - * Gefahr für das Aufenthaltsrecht bei längeren Auslandsaufenthalten
 - * Einführung maschinenkennbarer Zone in Aufenthaltsgenehmigung und Lichtbildintegration
 - * Neuer Ausweisungsgrund nach § 46 Nr. 1 AuslG bei falschen Angaben und fehlender Mitwirkung
6. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Internationalen Ausschusses
 - gez. Pfeifle
 - Oberbürgermeister
 - Änderungen vorbehalten!

Ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Aalen offiziell verabschiedet

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde verabschiedete Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle zwölf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die seit der vergangenen Personalversammlung vor einem Jahr in den Ruhestand eingetreten sind. Oberbürgermeister Pfeifle betonte dabei, wie wichtig die Arbeit eines jeden Einzelnen im Dienstleistungsbetrieb "Stadt Aalen" war. Es sei die Aufgabe eines jeden Mitarbeiters bei der Stadt, für die Bürgerinnen und Bürger täglich optimale Arbeit zu erbringen. Denn, so Pfeifle weiter, die Bürgerschaft erwarte dies tagtäglich. Und dafür sorgen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung. Deshalb spreche er namens des Gemeinderates, der Verwaltung aber auch und gerade namens der Bürgerinnen und Bürger seinen Dank den ausgeschiedenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre geleistete Arbeit aus. Er wünsche allen, dass sie den Ruhestand genießen können, dass sie gesund bleiben und dass sie auch alles das genießen können, was die Stadt an Infrastruktur biete.

Für den Personalrat sprach Vorsitzende

Daniela Edel Dank und Anerkennung aus. "Jede und jeder ausgeschiedene Mitarbeiterin und Mitarbeiter hatte eine wichtige Aufgabe zu erfüllen, damit das Rad der Verwaltung nicht still stand." Helgo Jänisch, langjähriger Leiter des Bauverwaltungsamtes der Stadt, ergriff stellvertretend für die ausgeschiedenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das Wort. Er bestätigte, dass alle gerne beim Dienstleistungsbetrieb waren. Ja, man sei sogar stolz darauf, sagen zu können, dass man bei der Stadt gearbeitet habe. Aus dem Dienst der Stadt Aalen scheidet seit der letzten Personalversammlung vor einem Jahr: Hans-Peter Woltenberg, Leiter des Hochbauamtes; Helgo Jänisch, Leiter des Bauverwaltungsamtes; Alois Weis, Gärtnerhelfer; Anton Uhl, Verwaltungsangestellter/Messgehilfe; Gudrun Galasek, Verwaltungsangestellte; Halil Yetisen, Bauhelfer; Ragibe Halici, Raumpflegerin; Eugen Stelzer, Verwaltungsangestellter; Gerhard Schuhmacher, Bauhelfer; Vera Schmidt-Kirchner, Raumpflegerin; Lira Klassen, Raumpflegerin; Siegfried Mayle, Hausmeister.



Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle (ganz links) und Personalratsvorsitzende Daniela Edel (ganz rechts) bei der Verabschiedung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

40jähriges Dienstjubiläum von Werner Manz

Werner Manz konnte am 3. November auf sein 40jähriges Dienstjubiläum bei den Stadtwerken Aalen und gleichzeitig auch im öffentlichen Dienst zurückblicken.



"Jubilär Werner Manz"

In einer kleinen Feier im Casino der Stadtwerke Aalen würdigten Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle, Stadtwerke-Geschäftsführer Gerhard Kohn und Betriebsratsvorsitzender Eugen Landgraf die sehr guten Leistungen und das große Engagement von Werner Manz im Bereich der Stromversorgung bei den Stadtwerken. In den Jahren 1960 bis 1963 absolvierte er eine Lehre zum Elektroinstallateur bei der Firma Pfänder + Dietrich Elektrotechnik. Bei seiner Gesellenprüfung erhielt er den ersten Preis, er Innungs- und Kam-

mersieger bei der Handwerkskammer Ulm und zweiter Sieger bei der Handwerkskammer Stuttgart. Am 4. November 1963 begann er als Elektroinstallateur seine Laufbahn bei den Stadtwerken. 1969 machte Werner Manz seine Meisterprüfung und war als Betriebstechniker im Elektrizitätswerk der Stadtwerke bis 1971 tätig. Anschließend wurde er als Netzmeister Nachfolger seines Vaters Eugen Manz. Er war zuständig für den Bau der Mittelspannungs-, Niederspannungs-, Kabel- und Freileitungsnetze sowie für die Straßenbeleuchtung. In dieser Zeit wuchs das Stromnetz der Stadtwerke beträchtlich. Es wurden die Umspannwerke Erlau und Nord, mehrere Schaltwerke, eine Vielzahl von Trafostationen, der heutige Betriebshof sowie die Netzleitstelle für die Stromversorgung gebaut. Seit 1. November 1997 ist Werner Manz Abteilungsleiter des Bereiches "Bau/Betrieb und Instandhaltung" des Stromnetzes einschließlich der entsprechenden Anlagen. In all diesen Jahren war und ist Werner Manz eine von allen geschätzte Persönlichkeit, auf dessen Erfahrung sehr gerne zurückgegriffen wird.

Aalener Stadthalle:

Deutscher Kleinkunstpreis an Frank-Markus Barwasser

Am Sonntag, 30. November, 20 Uhr gastiert der Kabarettist Frank-Markus Barwasser - besser bekannt als Erwin Pelzig - in der Aalener Stadthalle.

An diesem Abend wird er sein aktuelles Programm "Worte statt Taten" vorstellen. "Tragen Anarchos Karohemden? Bei Frank-Markus Barwasser sicherlich. Der Würzburger Kabarettist mit Journalismusbodenhaftung (Jahrgang 1960) hat seine fränkische Dreifaltigkeit aus dem geistigen Tiefflugakrobaten Hartmut, dem Genussverweigerer Dr. Göbel und eben Erwin Pelzig, den sympathischen Störenfried auf dem zweiten Bildungsweg, der den Cordhut als raffinierte Tarnkappe trägt, zu einem Mikrokosmos geformt, der überraschender und vor allem haltbarer ist als so manche echte Lebensgemeinschaft. Die hat längst die Grenze zu der Scheinwelt ins Bewusst-Sein überschritten. Da wartet man eigentlich auf den Aufstand der Kreaturen gegen einen Schöpfer. Was ja auch irgendwie zu verstehen wäre: Frank-Markus Barwasser schubst seine Figuren mit zunehmender Präzision und Passion von einer Sackgasse in die nächste. Wo der feine Unterschied zwischen Daten und Taten in den Knautschonen des fränkischen Weichmacher-Dialekts landet, wo das Wort "Aufgemerkt" als stetes Signalfeld dient und die Herren-gelenktasche zu den letzten großen Geheimnissen des Daseins gehört, da sind



"Der Kabarettist Frank-Markus Barwasser"

Pelzig & Co zuhause". Am 29. Oktober erhält Franz-Markus Barwasser den Deutschen Kleinkunstpreis 2004 in der Sparte "Kabarett".

Karten sind im Vorverkauf erhältlich beim Touristik-Service Aalen Telefon: 07361 52-2359 sowie bei der Buchhandlung Henne Wasseraalungen.

Limesmuseum Aalen:

Römische Götter in anderem Licht

Die etwas andere Abendführung im Limesmuseum Aalen am Donnerstag, 20. November 2003 um 19 Uhr.

Anlässlich der Sonderausstellung "Soldaten und Götter am Limes" im Limesmuseum Aalen stellt Dr. Martin Kemkes vom Archäologisches Landesmuseum Baden-Württemberg im Rahmen einer Abendführung eine Reihe antiker Götter vor. Da die meisten Gottheiten in der antiken Kunst über lange Zeit immer in der gleichen Weise dargestellt wurden, wird meist übersehen, dass ihre Verehrung ein dynamischer Prozess war, bei dem es zahlreiche zeitliche und regionale Besonderheiten gab. Diesem Phänomen soll im Rahmen der Führung bei einem Gang durch die aktuelle Sonderausstellung und das Museum nachgespürt werden. Anmeldung unter Telefon: 07361 961819 erforderlich. Eintritt: drei Euro.

Begegnungsstätte Bürgerspital

Mittwoch, 26. November 2003
Vortrag: Naturparadies Ostafrika. Referent: Werner Stanislovski, 15 Uhr;
Donnerstag, 27. November 2003
Treffpunkt-Café: Winter-Eindrücke, 14.30 Uhr. Für Unterhaltung sorgt die Hausband.

Veranstaltungen

Donnerstag, 20. November 2003
Dia-Panorama-Show "Namibia - Land der Geparde, Stadthalle Aalen, 20 Uhr;
Samstag, 22. November 2003
Orgelmusik zur Markzeit, Bezirkskantorat Aalen, Stadtkirche, 10 Uhr;
Bürgerball, Verkehrs- und Verschönerungsverein Aalen, Rathausfoyer Aalen, 19.30 Uhr;
KSV Aalen - RKG Freiburg 2000, Greuthalle Aalen, 19.30 Uhr;
Akkordeonkonzert, Harmonika-Freunde Aalen, Musikschule der Stadt Aalen, 19.30 Uhr;
Konzert Sängerkranz Hofherrnweiler, Chorvereinigung Sängerkranz, Stadthalle Aalen, 20 Uhr;
The raggle taggle gypsies, Café Podium, 20.30 Uhr;
Sonntag, 23. November 2003
Benefizkonzert, Cappella Nova, Wallfahrtskirche Unterkochen, 19 Uhr;
Sonntag, 23. November bis Sonntag, 21. Dezember 2003 Galerienbummel im

Advent, Wellandgalerie Dewangen;
Montag, 24. November 2003
Der Josa mit der Zauberfidel, Bücherei Unterkochen, 14.30 Uhr;
Konzert: Moskauer Staatsensemble, RMS Konzerte, Stadthalle Aalen, 20 Uhr Aalen, 20 Uhr;
Dienstag, 25. November 2003
Blutspendeaktion, Greuthalle, Parkstraße von 10.30 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 19 Uhr, Deutsches Rotes Kreuz;
Faberhaft Guth "Abgefah'n", Café Podium, 20.30 Uhr;
Literarischer Abend "Missionsbräute" von Dagmar Konrad, Kulturgemeinde Unterkochen, Bücherei Unterkochen, 19.30 Uhr;
Dia-Vortrag "Ski- und Snowboard Expedition", Deutscher Alpenverein, Stadthalle Aalen, 20 Uhr;
Mittwoch, 26. November bis Freitag, 5. Dezember 2003 Faszination Licht - Ausstellung und Projekte, WiRO, Ostalbkreislandratsamt Ostalbkreis.

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

2 Paar Abfahrtski, 175 cm lang, Telefon: 07361 41151;
1 Bett, 1,40 m x 2 m, Telefon: 07361 943920 ab 19 Uhr;
Schreibmaschinentisch mit zwei Unterbauten, 55 cm x 1,40 m, Telefon: 07361 43991;
60 Einweggläser, Telefon: 07361 35506;
Bett mit Matratze und Bettkasten, Schrankregal, Telefon: 07361 46360;
Zeichenanlage A0, mit Laufwagen und Zeilenfuß, Telefon: 07361 31414;
Öltank, 2 000 Liter, Telefon: 07366 922791;
Ofenschirm, dreiteilig, Abdeckplatte für Beistellherd, Telefon: 07361 31422;
1 Eckbank, beige-braun, kariert, 1,40 m x 1,70 m und 2 Stühle, Telefon: 07366 4312;
Kindersportwagen, Teutonia, Telefon: 07361 36191;
Nähmaschine, mechanisch, versenkbar, Telefon: 07361 42641;
1 Herrenfahrrad, Hercules, mehrgängig, Telefon: 07361 49424;
1 Damenski, Atomik, L: 1,70 m lang, 1 Schreibtisch, L: 1,35 m, H: 0,65 m, B: 0,55, 1 Stuhl, 1 Sidboard, Telefon: 07361 46273.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!

Frauen

Donnerstag, 20. November 2003
Durchstarten nach der Familienphase - Wiedereinstieg in das Berufsleben - Teilzeit. VHS Aalen, Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal, 9.30 Uhr;
Businessplan II - Markt und Werbung gestalten mit Hildegard Vogel, 19.30 Uhr. Initiative Frauen in Selbstständigkeit (ifis), Anmeldung: 07366 921327;
Freitag, 21./Samstag, 22. November 03
Frauen malen Frauen - Aktmalerei, Wochenendkurs mit Gisela Fürst-Talmon, VHS Aalen, Bürgerhaus Wasseraalungen, Kunstraum;
Montag, 24. November 2003
Die Frau des Monats - Gotteszell - ein Frauengefängnis in Schwäbisch Gmünd. Vortrag mit Sibylle von Schneider-Holl, VHS Aalen und Aalener Frauenbeauftragte, Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal, 19 Uhr.

Theater der Stadt Aalen

Mittwoch, 19. November 2003
Theatertag!
Ritzen von Walter Kohl, 20 Uhr, Studio im Alten Rathaus;
Donnerstag, 20. November 2003
Gastmahl - kulinarisches & literarisches aus Spanien, 20 Uhr, StockZwo im Alten Rathaus;
Samstag, 22. November 2003
Premiere "Am Maulwurfshügel Nr. 9", Erzähltheater für Kinder ab drei Jahren, 17 Uhr, Studio im Alten Rathaus.

GOA

Neue Agentur - Unterrombach

In Aalen-Unterrombach bietet ab dem Mittwoch, 19. November 2003 eine neue GOA-Agentur ihre Dienste an. Biobbeutel, Bänderolen, Wertmarken, Zusatz- und Grünschnittsäcke können die Unterrombacher Bürgerinnen und Bürger dann bei Edeka Neukauf, Hofherrnweiler Straße 61, in Aalen-Unterrombach kaufen. Der Garten-, Bastel- und Getränkemarkt Reeb, Hofherrnstraße 7 in Unterrombach ist ab sofort keine GOA-Agentur mehr.

Abholtermine "Gelber Sack"

Bezirk 10 Montag, 24. November 2003.

Altpapiersammlungen

Straßensammlungen Vereine

Samstag, 22. November, Pelzwäsen -> Siedlergemeinschaft Pelzwäsen.

Bringsammlungen

Samstag, 22. November, Wasseraalungen von 9 bis 12 Uhr -> SV Wasseraalungen, Parkplatz: Im Tal.

Malteser Hilfsdienst e. V.

Erste-Hilfe-Lehrgang

Der Malteser Hilfsdienst e.V. veranstaltet am Freitag, 28. November 2003 von 18 bis 22 Uhr und am Samstag, 29. November 2003 von 8 bis 17 Uhr einen Erste-Hilfe-Lehrgang im Malteser-Zentrum, Gerokstraße 2, Aalen. Der Lehrgang ist für alle Interessierten und für alle Führerscheinklassen geeignet. Kursgebühr 30 Euro. Anmeldung unter Kursinfo: 07361 9394-0 oder bei www.malteser-aalen.de erforderlich.

Öffentliche Bekanntmachungen

Sohlbreitenerweiterung Kocher

Hochwasserschutz

In den letzten Jahren kam es im nördlichen Stadtgebiet der Stadt Aalen zwischen den Brücken Heinrich-Rieger-Straße und Schleifbrückenstraße vermehrt zu Überflutungen der Hopfenstraße und der angrenzenden Bebauung, da die Leistungsfähigkeit des Kochers bei Hochwasser in diesem Bereich nicht ausreichend ist. Die Stadt Aalen hat daher beim Landratsamt Ostalbkreis - Amt für Umweltschutz - beantragt, den Kocher in diesem Bereich auf eine durchgehende Sohlbreite von 8 Metern zu erweitern.

Zweck dieser Maßnahme ist es, die Hopfenstraße sowie die angrenzende Bebauung in dem o. g. Bereich vor regelmäßig wiederkehrendem Hochwasser zu schützen. Dies bedeutet, dass ein hundertjähriges Hochwasser in Zukunft schadfrei abfließen kann.

Da die Platzverhältnisse sehr beengt sind, ist eine Verlegung der Hopfenstraße erforderlich. Die Hopfenstraße wird im Bereich der Grundstücke Hopfenstraße 3 bis 14 um etwa 2,5 bis 3,0 Meter, an der Engstelle Hopfenstraße 17 und 18 um 1,0 bis 1,5 Meter, in Richtung der bestehenden Bebauung verschoben. Des Weiteren soll die Straße zu einer Einbahnstraße mit einer Fahrbahnbreite von 4,0 Metern, mit Ausnahme im Bereich der Grundstücke Hopfenstraße 17 und 18 von 3,0 Metern, umgewandelt werden. Die Verlegung der Ver- und Entsorgungsleitungen wird ebenfalls erforderlich. Der Gehweg soll weiterhin auf der Seite des Kochers verlaufen. Im Zuge der Baumaßnahme werden die öffentlichen Park- und Stellplätze reduziert.

Die Stadt Aalen hat am 31.07.2003 beim Landratsamt Ostalbkreis beantragt, das Planfeststellungsverfahren nach den Bestimmungen des Wasserhaushaltsgesetzes und des Wassergesetzes für Baden-Württemberg durchzuführen.

Im Rahmen des Verfahrens war nach § 3 c Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in Verbindung mit Nr. 1.14 der Anlage 1 zum Landesgesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (LUVPG) anhand

einer allgemeinen Vorprüfung zu klären, ob für das geplante Vorhaben die Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

- Nach Einschätzung des Landratsamtes - Amt für Umweltschutz - sind auf Grund überschlägiger Prüfungen durch die Realisierung des Vorhabens keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten. Eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht somit nicht.
- Die Gesuchsunterlagen des Vorhabens liegen einen Monat - in der Zeit vom 20.11.2003 bis 19.12.2003 jeweils einschließlich - beim Bürgermeisteramt Aalen, Marktplatz 30, Zimmer 404 im 4. Stock, 73430 Aalen, und beim Landratsamt Ostalbkreis - Amt für Umweltschutz -, Sebastiansgraben 34, Zimmer 123, 73479 Ellwangen/Jagst, während der Dienststunden zur Einsicht aus.
- Einwendungen können bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist - bis einschließlich 05.01.2004 - schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Aalen, Marktplatz 30, Zimmer 404 im 4. Stock, 73430 Aalen, oder beim Landratsamt Ostalbkreis - Amt für Umweltschutz -, Sebastiansgraben 34, Zimmer 123, 73479 Ellwangen/Jagst, oder Stuttgarter Straße 41, Zimmer 304, 73430 Aalen, erhoben werden.
- Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.
- Personen, die Einwendungen erhoben haben, können von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen sind. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. - Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

Bürgermeisteramt
Landratsamt Ostalbkreis
- Untere Wasserbehörde -

Parkgebührenordnung

Rechtsverordnung

über die Festsetzung der Gebühren für das Parken (Parkgebührenordnung) der Stadt Aalen vom 20. Februar 1986 mit Änderungen vom 10. Juli 1986, 3. November 1988, 27. Juli 1995, 30. November 1995, 11. Oktober 2001, 8. Mai 2003 und 6. November 2003

Auf Grund von § 6 a Abs. 6 und 7 des Straßenverkehrsgesetzes in der Fassung von 15. Dezember 2001 (Bundesgesetzblatt I, Seite 3762) und § 2 der Verordnung der Landesregierung über Parkgebühren (PGebVO) vom 7. April 1981 (Gesetzblatt Seite 245) hat der Gemeinderat am 20. Februar 1986 mit Änderungen vom 10. Juli 1986, 3. November 1988, 27. Juli 1995, 30. November 1995, 11. Oktober 2001, 8. Mai 2003 und 6. November 2003 folgende Rechtsverordnungen beschlossen:

§ 1 Parkgebühren

- (1) Die Gebühren für das Parken an Parkuhren und Parkscheinautomaten betragen in der Parkgebührenzone I in den ersten 15 Minuten 0,25 • (25 Cent) je weitere angefangene 30 Minuten 0,50 • (50 Cent)
- (2) Die Gebühren für das Parken an Parkuhren und an den Parkscheinautomaten betragen in der Parkgebührenzone II in den ersten 20 Minuten 0,25 • (25 Cent) je weitere angefangene 40 Minuten 0,50 • (50 Cent)
- (3) Die Gebühren für das Parken an den Parkscheinautomaten am Bahnhof Aalen betragen je angefangene 15 Minuten 0,25 • (25 Cent)

- (4) Die Gebühren für das Parken an den Parkscheinautomaten im Platanenweg in Aalen betragen je angefangene Stunde 0,50 • (50 Cent)

§ 2 Parkgebührenzonen

Die Parkgebührenzonen I und II sind dem der Parkgebührenordnung als Anlage 1 beigefügten Plan zu entnehmen.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Parkgebührenordnung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg oder auf Grund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Aalen gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Aalen, 11. November 2003
Bürgermeisteramt
gez.
Pfeifle,
Oberbürgermeister

IHK Ostwürttemberg informiert:

Kostenloser Bankensprechtag für Gründer und junge Unternehmer

Am Dienstag, 2. Dezember 2003, vormittags, veranstaltet die Industrie- und Handelskammer Ostwürttemberg in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer, Ulm, Finanzexperten von der Landeskreditbank und von der Bürgschaftsbank/MBG einen Sprechtag, bei dem Finanzierungsfragen rund um die Existenzgründung, Betriebsübernahme und Exi-

stenzsicherung besprochen werden.

Seminarort: IHK Ostwürttemberg, Ludwig-Erhard-Straße 1, 89520 Heidenheim.

Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten:
Elke Saalfrank, Telefon 07321 324-182, Fax 07321 324-169, E-mail saalfrank@ostwuerttemberg.ihk.de.

Landwirtschaft

Schneeschutzzäune erhöhen die Verkehrssicherheit

Zum Schutz von Schneeverwehungen und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit, stelle die Autobahnmeisterei Heidenheim auch in diesem Jahr entlang der A7 Schneeschutzzäune auf. Um mit dem Aufstellen der Schneeschutzzäune baldmöglichst beginnen zu können, bittet die Autobahnmeisterei Heidenheim, die hier von betroffenen landwirtschaftlich genutzten Flächen rechtzeitig zu bearbeiten. Landwirte, die für diese Flächen eine MEKA-Herbst beziehungsweise Winterbegrünung beantragen, werden gebeten sich mit dem zuständigen Amt für Landwirtschaft in Verbindung zu setzen. Für das Verständnis und die Bemühungen der Grundstücksbetreiber im voraus herzlichen Dank.

Autobahnmeisterei Heidenheim

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier - Jugendgottesdienst im Gemeindehaus, 14 Uhr Tauf- und Eucharistiefeier (Pelzwasen); Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, So. 11 Uhr Eucharistiefeier der Kroaten; **St. Augustinus-Kirche** (Triumphstadt): Sa. 17 Uhr Eucharistiefeier der Italiener, So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Elisabeth-Kirche** (Grauleshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche** (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst, Do. 18.30 Uhr Eucharistiefeier; **Salvatorkirche:** Fr. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, 17 Uhr Jugendgottesdienst, Mo. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Peter- u. Paul-Kirche** (Heide): So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier, Di. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalb-Klinikum:** So. 8.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Mi. 19 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier; **St. Bonifatius-Kirche** (Hofherrnweiler): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **St. Thomas** (Unterrombach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Augustinuskirche:** Jeden 2. u. 4. So. i. M. um 8.30 Uhr; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche** (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr; **Martinskirche** (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr; **Ostalb-Klinikum:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, jeden 3. So. i. M. oek. Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche:** So. 10.30 Uhr jeden 1. und 3. So. i. M.; jeden letzten So. i. M. 9.15 Uhr ökum. Gottesdienst; **Christuskirche** (Unterrombach): Mi. 19.30 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag, So. 10 Uhr Gottesdienst mit Flöten; **Martin-Luther-Saal** (Hofherrnweiler): So. 9 Uhr Gottesdienst mit Abendmal;

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Kirchen

Evang. Erwachsenenbildung Unterrombach/Hofherrnweiler

Dienstag, 25. November 2003
"Deutlich reden - wirksam handeln" ein Abend mit Elfriede Thierfelder im Bonhoeffer-Haus, Unterrombach, 20 Uhr.

Familienbildungsstätte

Seminar am Samstag: Die Kraft der Farben

Farben erreichen uns auf allen Ebenen - sie sind das Wunder, das uns das Licht schenkt. Mitzubringen: bequeme Kleidung, Wollsocken, Kissen, Wolldecke, Wasserflasche, Picknick, Leitung: Christiane Biehl, Samstag, 22. November 2003 von zehn bis 17 Uhr, Haus Kastanie, Wilhelm-Merz-Straße 4, Kosten: 35 Euro mit Familienpass 21 Euro. Anmeldung unter Telefon: 07361 555146.

Mittwochs-Matinee

Auf den Flügeln des Gesanges, Lieder nach Gedichten von Heinrich Heine, Gesang: Beate Ginzler, Klavier: Thomas Haller, Lebensbild: Elisabeth Juwig, Mittwoch, 26. November 2003, von 9.30 bis 11.30 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Friedhofstraße 5, großer Saal, Kosten: fünf Euro, mit Familienpass drei Euro. Ohne Anmeldung.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bebauungspläne / Öffentliche Auslegung

Berichtigung

"Wohngebiet östlich der Straße 'Am Sattel', Bauabschnitt I"

Öffentliche Auslegung
der 1. Neufassung des Bebauungsplanentwurfes "Wohngebiet östlich der Straße 'Am Sattel', Bauabschnitt I" in den Planbereichen 75-01, 75-09 und 81-01 in Aalen-Wasseralfingen, Plan Nr. 75-09/1 vom 26.09.2003 (Stadtplanungsamt Aalen/Stadtmessungsamt Aalen) und Begründung vom 29.04.2003/26.09.2003 (Stadtplanungsamt Aalen) sowie Grünordnungsplan vom 29.04.2003 (Grünflächen- u. Umweltamt der Stadt Aalen) und der Satzung über bauordnungsrechtliche Vorschriften für das Bebauungsplangebiet; Plan Nr. 75-09/1

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 06.11.2003 die Neufassung des Entwurfs des o. g. Bebauungsplanes sowie den Entwurf der Satzung über bauordnungsrechtliche Vorschriften gebilligt.

Das Plangebiet liegt im Stadtbezirk Aalen-Wasseralfingen am nordöstlichen Siedlungsrand östlich der Adenauerstraße bzw. der Straße Am Sattel und nördlich der nördlichen Bebauung entlang der Straße Im Weierle. Es stellt den Übergangsbereich zur freien Landschaft dar.

Es wird im einzelnen folgendermaßen begrenzt:

im Osten entlang der neuen Erschließungsstraße (über die Flurstücke Nr. 1471/9, 1471/8, 1471/1) weiter über die Flurstücke Nr. 393/2, 1471/1, 1471/4, 1471/3, 1471/10, 1471/2 und entlang der Westgrenze des Flurstücks Nr. 1460/16; im Süden entlang der Südgrenze des Flurstücks Nr. 393/2;

im Westen entlang der Westgrenze der Adenauerstraße und der Straße Am Sattel und entlang der Nordgrenze des Flurstücks Nr. 1471/1;
im Norden entlang der Ostgrenze des Flurstücks Nr. 1471/1, über die Flurstücke Nr. 560/1 (Gem. Hofen) und 1471/9.

Die genaue Abgrenzung des Planungsbereiches ist aus dem ausgelegten Bebauungsplanentwurf ersichtlich.

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung ist nicht erforderlich.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Textteil und der Entwurf der Satzung über bauordnungsrechtliche Vorschriften, die Begründung sowie der Grünordnungsplan sind in der Zeit vom 27.11.2003 bis 12.12.2003, je einschließend, auf dem Rathaus in 73430 Aalen, Marktplatz 30, Schaukasten auf dem Flur des 4. Obergeschosses (im Bereich des Stadtmessungsamtes Aalen) zwischen den Zimmern Nr. 415 und 416 bzw. an der Wand zwischen den Zimmern Nr. 418 und Nr. 422 während der üblichen Dienststunden öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme ausgelegt.

Zur gleichen Zeit können die Unterlagen auch beim Bezirksamt in Aalen-Wasseralfingen eingesehen werden.

Anregungen können nur zu den geänderten und ergänzten Teilen des Bebauungsplanentwurfes während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Aalen, 14. November 2003

Bürgermeisteramt

gez. Pfeifle

Oberbürgermeister



Brenzbahn

Baumaßnahmen

Für umfangreiche Baumaßnahmen auf der Brenzbahn Ulm - Heidenheim - Aalen werden ab Montag, 24. November bis einschließlich Freitag, 5. Dezember 2003 die Strecke Königsbrunn - Aalen voll gesperrt.

Die RAB plant derzeit einen Schienenersatzverkehr mit Omnibussen, mit denen die bestehenden Regionalbahn- und Regionalexpress-Verbindungen ersetzt werden sollen.

Ersatzfahrpläne liegen in Kürze in den Bahnhöfen und Auskunftsstellen der Deutschen Bahn AG aus.

Arbeiterwohlfahrt

Donaukreuzfahrt und Andalusien

Die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Ostalb e. V. führt für Erwachsene und Senioren in der Zeit vom Mittwoch, 17. bis Mittwoch, 31. März 2004 eine zweiwöchige Flugreise nach Andalusien und vom Samstag, 3. bis Samstag, 10. Juli 2004 eine Donaukreuzfahrt (Passau-Budapest-Passau) durch. Die Reisen werden betreut und sind für alle Interessierten offen. Die Teilnehmer werden an verschiedenen Sammelorten abgeholt. Ein unterhaltsames Programm wird geboten. Anmeldung bitte bis spätestens Anfang Dezember unter Telefon: 07361 9567-14.

Kreisjugendring Ostalb

Zwei Seminare nach Maß:

1. Computer sind blöd? Nicht bei uns
Einführung in Excel, Word, Power-Point, Graphikbearbeitung. Das Seminar wird nach den Interessen und Wünschen der Teilnehmer gestaltet. Das Seminar kann entweder direkt vor Ort stattfinden (fünf Laptops haben wir zur Verfügung) oder in einem vom Kreisjugendring organisiertem Schulungsraum stattfinden. Teilnahmebeitrag pro Person: zehn Euro, Referent: Stefan Hoffmeister, (Vorstandsmitglied Kreisjugendring).

2. Teambesprechung: Ziel-, Konzept- und Organisationsentwicklung für Ehrenamtliche

Wenn wir aufhören besser werden zu wollen, hören wir auf, gut zu sein. An mehreren Abende, eventuell ergänzt durch eine ein- bis zweitägige Klausur steht die Art und Weise der täglichen eigenen Jugendarbeit im Vordergrund.

Infos und Anfragen für beide Kurse an den Kreisjugendring Ostalb e.V. Stuttgarter Str. 41, 73430 Aalen, Telefon: 07361/503-465, E-mail: info@kjr-ostalb.de

Volkshochschule

Mittwoch, 19. November 2003

Vortrag: Aktien: Wann kaufen - wann verkaufen? Eugen Abele, 19 Uhr, Torhaus;

Donnerstag, 20. November 2003

Vortrag: Energieeinsparung bei Gebäuden und Heizungsanlagen, Albert Jung und Willi Kruppa, 19 Uhr, Torhaus;

Italienischer Film mit deutschen Untertiteln: La stanza del figlio - Das Zimmer meines Sohnes, Rossella Rizzi Kuznik, 19.30 Uhr, Torhaus;

Sonntag, 23. November 2003

Vortrag: In unserer Kultur fehlen uns die Juden, Almut Grytzmann, 11 Uhr, Theater der Stadt Aalen;

Montag, 24. November 2003

Vortrag: Rom und seine Königsfurcht - die Gracchen, Spartacus, Catilina, Brutus und die Caesar-Mörder, Prof. Dr. Eckart Olshausen, Univ. Stuttgart, 19 Uhr, Limesmuseum;

Dienstag, 25. November 2003

Vortrag: Das gestörte Arbeitsverhältnis, Michael Fleischer, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, 19.30 Uhr, Torhaus.

Stadt Info

Amtsblatt der Stadt Aalen

Stadt Aalen

Mittwoch,
19. Nov. 2003
Ausgabe Nr. 47

Adressbuch Aalen 2004/2005:

Broschüre Bürgerinformation

Die Ausgabe 2004/2005 des Adressbuches Aalen und der Neubürgerbroschüre "Bürgerinformation" werden im kommenden Jahr neu bearbeitet.

Mit der Herausgabe und der Anzeigenakquisition ist die Adressbuch-Arbeitsgemeinschaft Bleicher-Verlag GmbH, Gerlingen und Schwäbische Post /SDZ Druck- und Medien GmbH & Co KG beauftragt.

In den letzten Wochen wird in Aalen verstärkt von einem Verlag intermed@news für eine "Informationsbroschüre für den Bürger" geworben und dabei auch Aus-

schnitte aus dem Adressbuch beziehungsweise der Broschüre Bürgerinformation vorgelegt.

Die Stadtverwaltung weißt darauf hin, dass es sich bei dieser Broschüre um keine von der Stadt in Auftrag gegebenen Broschüre handelt.

Der Außendienstmitarbeiter des Bleicher-Verlags kann sich mit einem Schreiben der Stadtverwaltung ausweisen. Weitere Informationen zum Adressbuch und der Broschüre Bürgerinformation sind beim Bleicher-Verlag, Telefon: 07156 43080, erhältlich.

Aktuelle Nachrichten aus der Lokalen Agenda 21 in Aalen

Girl-Power-Story

Das Agendaprojekt Klappe, die 1. zeigt am **Donnerstag, 20. und am Dienstag, 25. November 2003 um 20.30 Uhr sowie am Sonntag, 23. und Montag, 24. November 2003 um 18 Uhr** im Filmpalast Aalen den Film: "Whale rider" (Drama, Neuseeland 2002, Regie: Niki Caro, 101 Minuten).

Weitere Informationen zum Film: Filmpalast Aalen, Telefon: 07361 955512 oder im Internet: www.kulturkueche-online.de Weitere Auskünfte zur Lokalen Agenda 21 in Aalen erhalten Sie bei Friedrich Erbacher im Agenda-Büro der Stadt Aalen, Telefon: 07361 52-1333 oder im Internet: www.aalen.de/agenda21.



Kadettenball

Am **Freitag, 28. November 2003, 20 Uhr** tritt die Akademie des Tanzes der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim unter der Leitung von Prof. Birgit Keil in der Aalener Stadthalle auf.

In Aalen zeigt das Ensemble den "Kadettenball" nach der Musik von Johann Strauß Sohn in der Choreografie von Ivo Vána Psota.

Neben diesem klassischen Part des Ballettabends zeigt die Akademie vier moderne Choreografien: "Lieder", "Angels Fallen" und "Pst..." nach der Musik von Astor Piazzolla und "Fandangos-Tangos" nach traditionellen Melodien. Diese Stücke wurde eigens für und mit den Studierenden der Akademie des Tanzes Mannheim kreiert. Das Ensemble besteht aus 32 jungen Tänzerinnen und Tänzern.

Karten für diesen Ballettabend sind beim Touristik-Service Aalen, Telefon: 07361 52-2359 erhältlich.

Innovationspreis Ostwürttemberg 2004:

Raum für Talente und Patente sucht wieder Preisträger

Erfindungsgeist und Innovationskraft sind wesentliche Motoren der Wirtschaftskraft im Raum Ostwürttemberg. Um dies entsprechend zu würdigen, wurde im Jahr 2000 von der WiRO und der IHK der Innovationspreis Ostwürttemberg ins Leben gerufen.

Die Bewerbung für den Ausschreibungszeitraum 2003 läuft jetzt an. Mit einer Auszeichnung aller Teilnehmer werden die dahinter stehenden Talente und Patente herausgestellt. Insbesondere soll die wirtschaftliche Bedeutung der Projekte, deren Öffentlichkeitswirksamkeit oder der erreichte Innovationssprung gewürdigt werden.

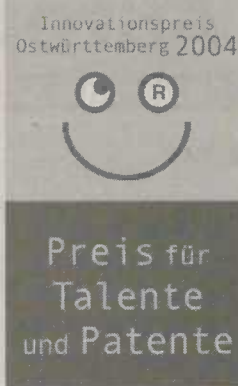
Teilnehmen können Einzelpersonen und Unternehmen mit Sitz in Ostwürttemberg, die im Ausschreibungszeitraum 1. Januar 2003 bis 31. Dezember 2003 nationale oder internationale Preise/Auszeichnungen erhalten haben oder Erfinder beziehungsweise Patentinhaber eines Patentes sind, das im Ausschreibungszeitraum erteilt wurde. Bis zum **Sonntag, 29. Februar 2004** können innovative Unternehmen und Personen ihre Bewerbungsunterlagen bei der WiRO einreichen.

Der Preis wird für herausragende Leistungen in vier Bereichen vergeben: Wirtschaft und Verwaltung, Sport und Kultur, Ausbildung, Schulen, Hochschule,

Wissen, Wissenschaft, Patente. Die Jury wählt aus den eingegangenen Bewerbungen einen oder mehrere Preisträger aus.

Als Preisgeld winken 5 000 Euro, das auch auf mehrere Preisträger aufgeteilt werden kann. Stifter des Preises sind die Kreissparkasse Ostalb und die Kreissparkasse Heidenheim. Alle Teilnehmer an dem Wettbewerb erhalten eine Anerkennungsurkunde im Rahmen des Treffens der Sieger und Leistungsträger und werden in einer Dokumentation gewürdigt.

Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen gibt es im Internet unter www.talente-und-patente.de, über die Wirtschaftsförderung der Stadt Aalen, Hartmut Bellingner, Marktplatz 30, 73430 Aalen, Telefon: 07361 52-1131; bei der WiRO, Universitätspark 1, 73525 Schwäbisch Gmünd, Telefon: 07171 927530 oder über die IHK Ostwürttemberg, Ludwig-Erhard-Straße 1, 89520 Heidenheim, Telefon: 07321 324-128.



Ortsbücherei Fachsenfeld:

Tag der offenen Tür

Als die Ortsbücherei Fachsenfeld im Februar 1998 nach dem Umzug in ihr jetziges Domizil mit neuer Möblierung, einem runderneuten Medienbestand und erweiterten Öffnungszeiten der Bevölkerung übergeben wurde, hätte sich wohl niemand träumen lassen, welche dynamische Entwicklung sie in den folgenden Jahren nehmen würde.

Innerhalb kürzester Zeit entwickelte sich die kleinste der vier städtischen Bibliotheken zu einem Kleinod in der Aalener Bibliothekslandschaft. Hatte sie in den alten, wenig ansprechenden Räumen zuletzt gerade noch einmal 10 000 Ausleihen und weniger als 400 aktive Leser, so stiegen diese Zahlen nach der Neuöffnung rasant: Schon im Jahr des Umzuges verdoppelten sich die Ausleihzahlen fast, und gerade einmal vier Jahre später, im Jahr 2002, wurden von etwa 600 aktiven Lesern bereits mehr als 47 000 Medieneinheiten ausgeliehen! Mit ihren Ergebnissen leistete sie in den letzten Jahren einen nicht unerheblichen Beitrag zu den alljährlichen neuen Ausleihrekorden des Aalener Bibliothekssystems. Angesichts

von nur 14 Öffnungsstunden pro Woche und einem Einzugsbereich von nicht einmal 7 000 Einwohnern, sofern man dazu die Ortschaften Fachsenfeld und Dewangen rechnet, sind diese Zahlen außerdem ein Beleg dafür, wie sehr die Bevölkerung des Wellands das Angebot, die Überschaubarkeit und die persönliche Atmosphäre der kleinen Bücherei schätzt. Am **Sonntag, 23. November 2003**, besteht von 14 bis 17 Uhr wieder einmal wie schon in den vergangenen Jahren jeweils im November - die Gelegenheit, die Bücherei im Rahmen eines Tages der offenen Tür einmal außerhalb der regulären Öffnungszeiten und abseits des normalen Ausleihbetriebs kennen zu lernen. Auf dem Programm stehen unter anderem ein Bücherflohmarkt, die Präsentation neuer Spiele und Bücher und eine Bibelausstellung, zu der die Bevölkerung Fachsenfelds mit zahlreichen Exponaten aus den heimischen Bücherschränken beigegeben hat. Die Ausleihe und Rückgabe von Medien ist ebenfalls möglich, für die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Haus der Jugend

"Es weihnachtet sehr"

In der vorweihnachtlichen Zeit bietet das Haus der Jugend für Kinder ab acht Jahre verschiedene Kurse an, bei denen sie sich nach telefonischer Voranmeldung beteiligen können. Es sind begrenzte Teilnehmerplätze vorhanden.

Die Backöfen laufen im Haus der Jugend am **Donnerstag, 27. November** von 14 bis 16.30 Uhr auf Hochtouren. Es werden Kinder im Alter von zehn bis 14 Jahren gesucht, die sich die Kunst der Weihnachtsbäckerei aneignen möchten. (Kostenbeitrag: 1,50 Euro)

Am **Donnerstag, 4. Dezember** von 15 bis 16.30 Uhr haben Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren die Möglichkeit, Weihnachtsschmuck aus Samen, Körnern

und was die Küche sonst noch hergibt, herzustellen. (Kostenbeitrag: 1,50 Euro). Am **Donnerstag, 11. Dezember** von 14 bis 16 Uhr können Kinder im Alter von zehn bis 14 Jahren verschiedene Weihnachtskarten gestalten. (Kostenbeitrag: 1,50 Euro)

Am **Donnerstag, 18. Dezember** von 14 bis 16.30 Uhr können Kinder ab zwölf Jahren eine tolle Tipi-Lampe aus Bambus und Japanseide anfertigen. Diese Lampe bringt eine besondere Weihnachtsstimmung ins Haus. (Kostenbeitrag: 3,50 Euro)

Weitere Informationen gibt es im Haus der Jugend, Nördlicher Stadtgraben 14, 73430 Aalen, Telefon: 07361 558139 und unter www.hausderjugend.de.

Aalener Familiennachrichten



Geburten

■ 28. Oktober 2003

Elodie Petra, T. d. Dr. rer. nat. Vladimir Petkov Kamenov und Elisabeth Aimée geb. Chabiron, Oberkochen, Heinz-Küppenbender-Straße 23

■ 30. Oktober 2003

Rilend, S. d. Petrit Brahimi und Ilmjije geb. Buzoku, Abtsgmünd, Mühlsr. 6

■ 1. November 2003

Natalie, T. d. Madeleine Matthäus, Aalen, Dolomitstraße 9
Emelle, T. d. Madeleine Matthäus, Aalen, Dolomitstraße 9

■ 3. November 2003

Luisa Celine, T. d. Uwe Fänger und Anja geb. Gleichmann, Heubach, Thayatalweg 2

■ 4. November 2003

Leonie, T. d. Stefan Steinmaier und

Susanne Margarete geb. Schwieder, Bopfingen, Ostalstraße 48

■ 5. November 2003

Alicia, T. d. Dipl.-Bankbetriebswirt Thomas Karl Graser und Simone geb. Nussbaumer, Westhausen, Lauchheimer Straße 6
Anny-Jean, T. d. Wolfgang Georg Payer und Thipwan geb. Chanthaphuk, Bopfingen, Waldstraße 37

■ 6. November 2003

Henning Bastian, S. d. Wolfgang Jo-

hannes Wunsch und Birgit Daniela geb. Gehr, Lauchheim, Im Fischgarten 30

Tim Luca, S. d. Holger Michael Murschall und Elke Andrea geb. Schmid, Abtsgmünd, Rötelfeldstraße 11

Corinna-Marie, T. d. Uwe Baumann und Daniela Michaela geb. Weber, Aalen, Wasserafinger Straße 3

■ 8. November 2003

Simon, S. d. Martin Ilg und Petra Maria geb. Brenner, Fichtenau, Tulpenstr. 7

■ 10. November 2003

Aaron Tobias, S. d. Sieghard Tobias Schöpfle und Jutta geb. Gülker, Essingen, Fuchswasenstraße 10

■ 6. November 2003

Anna Alwine Oppold geb. Haussmann, Aalen, Zochentalweg 17

■ 8. November 2003

Bruno Georg Steidel, Aalen, Pommernstraße 46

■ 9. November 2003

Fanny Braunger geb. Seitz, Aalen, Mantelhof Weg 39

■ 12. November 2003

Elisabeth Edith Schmidt geb. Kühnel, Aalen, Ziegelstraße 175
Helmut Kohler, Aalen, Weilerstr. 37



Sterbefälle

Wir bauen um

Rrrrausverkauf von hochwertigen Musterküchen

DER KÜCHEN TREFF

In der Waage 3 Westhausen
Tel. 0 73 63 / 96 33-0

Das Küchenerlebniszentrum auf über 2000 m²

nur 1 Woche

z. B.

vorher ~~450,-~~ jetzt **2290,-**

L-Küche, Eiche creme
ca. 240 x 290 cm, inkl. Elektro-Geräte und Mikrowelle

z. B.

vorher ~~5420,-~~ jetzt **3870,-**

Moderne Küche,
alufarbig, 270 x 270 cm mit TOP-Ausstattung

z. B.

vorher ~~7850,-~~ jetzt **4450,-**

Einbauküche,
maisgelb, ca. 305 x 120 cm, inklusive Elektro-Geräte

alle Küchen sofort lieferbar

... mit sagenhaften Preisvorteilen